

CORPORATE NEWS

SENATOR Entertainment AG schließt mit erfolgreicher Sachkapitalerhöhung Rekapitalisierungs- und Restrukturierungsmaßnahmen ab

- Ausgabe von 4.062.200 neuen Stückaktien zu einem rechnerischen Bezugspreis von € 2,36 pro Aktie im Rahmen des Debt-Equity-Swaps
- Nettoentlastung von Finanzverbindlichkeiten in Höhe von ca. € 9,6 Millionen
- Erfolgreiche Durchführung des Debt-Equity-Swaps schließt Restrukturierungs- und Rekapitalisierungsmaßnahmen ab

Berlin, 9. Dezember 2014 – Die SENATOR Entertainment AG („SENATOR“) hat die von der außerordentlichen Hauptversammlung am 12. September 2014 („Hauptversammlung“) beschlossene Sachkapitalerhöhung von bis zu 4.229.237 neuen Aktien erfolgreich durchgeführt. Dabei wurden insgesamt 4.062.200 neue Aktien platziert. Das Grundkapital der Gesellschaft wurde damit um weitere EUR 4.062.200,00 erhöht und beträgt nunmehr EUR 18.457.227,00. Die Erhöhung entspricht rund 96% der ausstehenden Optionsschuldverschreibungen aus der Optionsanleihe 2011/2016. Die Durchführung erfolgte durch Einlieferung von Schuldverschreibungen der von SENATOR im Jahr 2011 begebenen Optionsanleihe gegen Ausgabe neuer Aktien am Unternehmen im Verhältnis von ca. 42,37 neuen Aktien je Teilschuldverschreibung zum Nennwert von € 100,00. Die Lieferung der neuen Aktien erfolgte ab Freitag, 5. Dezember und die Notierungsaufnahme der neuen Aktien erfolgte bereits gestern Montag, 8. Dezember 2014. Insgesamt wird die Gesellschaft damit von Finanzverbindlichkeiten in Höhe von ca. € 9,6 Millionen entlastet.

„Wir freuen uns, die Sachkapitalerhöhung im Rahmen des Debt-Equity-Swaps zügig umgesetzt zu haben. Die hervorragende Umwandlungsquote von annähernd 96% zeigt das Vertrauen unserer Anleihegläubiger in die weitere Unternehmensentwicklung. Die so erreichte Entlastung von Finanzverbindlichkeiten in Höhe von ca. € 9,6 Millionen eröffnet SENATOR weitere unternehmerische Handlungsspielräume“, so Max Sturm, Vorstand der SENATOR.

Diese Sachkapitalerhöhung stellt die letzte der von der Hauptversammlung beschlossenen Maßnahmen zur bilanziellen Rekapitalisierung und Restrukturierung dar. Nach dem nun erfolgten Abschluss dieser Maßnahmen soll in Kürze der Zusammenschluss mit der Wild Bunch S.A. als Teil der strategischen Neuausrichtung im Rahmen einer von der Hauptversammlung bereits beschlossenen weiteren Sachkapitalerhöhung vollzogen werden.

Über Senator Entertainment:

Die Berliner Senator Entertainment AG ist seit über 30 Jahren eines der führenden Independent-Medienunternehmen Deutschlands, das Fernseh- und Filmproduktionen selbst

herstellt, co-produziert oder die Auswertungsrechte an fertigen bzw. angelieferten Filmen erwirbt und anschließend über alle Verwertungsstufen wie Kino, DVD, Fernsehen und über die vielfältigen Verwertungsformen im Internet, möglichst eigenständig verwertet.

Der Filmverleih ist das Herzstück und der Ausgangspunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens. Die Gründung der Senator Filmproduktion 1987, der Senator Home Entertainment in 2006 und in 2009 der Senator Köln Filmproduktion waren komplementäre Entscheidungen, um die wirtschaftliche Ausgangsposition des Senator Filmverleihs in der Verwertungskette weiter zu verbessern. Aktuell verfügt Senator über Rechte an rund 400 Film- und Serientiteln unterschiedlichster Genres und Sujets, vorwiegend aus dem europäischen und US-amerikanischen Raum.

Kontakt:

Media Relations
Senator Entertainment AG
Antje Pankow
Tel. +49 (30) 88091-551
Email: a.pankow@senator.de

Investor Relations
cometis AG
Ulrich Wiehle / Janis Blaum
Tel. +49 (611) 205855-64
Email: blaum@cometis.de